

Konturenseilsäge mit Schleifeinheit

Kombi-Lösung

Als erstes Glied einer neuen Baureihe präsentierte die ATVEG – Vertriebsgesellschaft für Automatisierungstechnik ihre Konturenseilsäge KSS 160. Die Maschine lässt sich durch eine Schleifeinheit ergänzen und kann so flexibel an die Bedürfnisse der Natursteinverarbeiter angepasst werden.

Das Werkstück wird bei der KSS 160 horizontal und in fester Position zur Maschine aufgebänkt, die Seilführung verläuft vertikal. Die Anlage verfügt über zwei interpolierende Achsen mit digitaler Antriebstechnik (X- und Y-Achse). Seilabdeckung und Tisch sind verzinkt oder aus Edelstahl gefertigt und somit nicht korrosionsgefährdet. Sämtliche Führungen sind mit Faltenbalgabdeckungen vor Spritzwasser geschützt.

Der maximale Schnittbereich beträgt bei der Standardausführung 1600 x 1600 x 250 mm. Die Stellfläche der Maschine umfasst 3500 x 5800 2500 mm (Breite x Länge x Höhe). Auf Wunsch wird die Seilsäge auch mit Sondermaßen geliefert. Der Hauptantrieb hat eine Nennleistung von 7,5 kW. Der Seilantrieb ist frequenzgeregelt und stufenlos einstellbar, die Seilge-

schwindigkeit liegt zwischen 20 und 40 m/sek.

Angetrieben wird die Maschine über eine CNC-Steuerung mit Industrierechner, der auch in ein vorhandenes Netzwerk eingebunden werden kann. Die Konturbearbeitung erfolgt entweder über ein lasergestütztes Teach-In-Verfahren mit Handbedienfeld direkt am Werkstück oder über ein CAD-Programm. Die KSS 160 verfügt über eine Betriebsdatenerfassung für Maschinen und Werkzeugdaten sowie eine Verwaltung für mehrere Werkzeuge. Optional ist ein »Zwei-Tisch-Betrieb« möglich.

In der Reihe der neuen Konturenseilsägen soll der KSS 160 mit der KSS 50 eine kleinere Konturenseilsäge mit geringerer Stellfläche folgen. Nach oben wird die Baureihe durch die KSS 2000 abgerundet, die sich derzeit in der Entwicklung befindet. Diese Säge wird demnächst als stationäre oder fahrbare Variante angeboten werden. Sie wird über eine Folgeschnittautomatik für Konturen verfügen. Die KSS 2000 bietet damit größeren Natursteinbetrieben ausreichend Kapazität und Bearbeitungsmöglichkeit für eine zukunftsgerichtete Automatisierung.

Ausbaustufen

Die KSS 160 lässt sich problemlos zur Kombimaschine KSP 160 mit einer Schleifeinheit für Walzenbearbeitung und automatischen Werkzeugwechsel ausbauen. Diese Kombination bietet die Möglichkeit der kompletten Fertigung vom Sägen über das Fräsen und Schleifen bis zum Polieren an nur einer Maschine.

Bis zu zwei Werkstücke gleichzeitig lassen sich im Automatikbetrieb bearbeiten. Unmittelbar nach dem Sägen der Kontur können die Kanten des Werkstücks fertig poliert werden. Die Schleifeinheit arbeitet über Zustellung, also mit Starrachse ohne Anpressdruck. Die Sägeprogramme kann man direkt als Schleifprogramme weiternutzen. Trotzdem hat der Bediener im Automatikbetrieb jederzeit die Möglichkeit, die Bearbeitungsparameter zu verändern.

Optional kann die KSP 160 mit einem Fasen-Fräsprogramme ausgestattet werden. Auch dabei sorgt die automatische Werkzeugverwaltung und Betriebsdatenerfassung für hohe Produktivität. ■

Ausbaufähig: Die Konturenseilsäge KSS 160 kann durch eine Schleifeinheit ergänzt werden.



INFO-BOX

Die KSS 160 kann im Granitwerk Heldmann in Lautertal/Gaderheim im praktischen Betrieb begutachtet werden. Interessenten wenden sich zur Terminabsprache an die Firma Atveg:

ATVEG Vertriebsgesellschaft für
Automatisierungstechnik GmbH
64625 Bensheim
Tel. 06251/669684 • Fax 06251/669685
atveg@t-online.de

www.atveg.de